

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stof.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 4.

Samstag 11. Jänner 1930.

Jahrgang XXXIX.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 11. Dezember. — Bezirksvertretungen: Neubau vom 12., Josefstadt vom 11. Dezember; Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Statistik des Zentralfriedhofes für 1929. — Marktbericht vom 30. Dezember 1929 bis 5. Jänner 1930. — Baubewegung vom 8. bis 10. Jänner. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen. — Fundmachungen: Wiederbelegung von einfachen Gräbern im Grinzinger Friedhof; Verkehrsregelung auf dem Markte in der Rutschergasse und Schopenhauerstraße im 18. Bezirke; Kanalräumungsgebühren ab 1. Jänner 1930. — Eintragungen in den Erwerbsteuerverzeichnissen.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 11. Dezember 1929.

Vorsitzende: Die GRe. Hellmann und Marie Wieselsh.

Amtsf. StR. Julius Linder.

Anwesende: WB. Hoß und die GRe. Weisser, Berman, Dr. Mine Furtmüller, Groß, Hernstein, Dr. Kolassa, Panosch, Stubianek und Dr. Wagner; ferner die Ob.Sen.Re. Ing. Fiedler und Gräf, die Sen.Re. Dr. Klaus und Dr. Pferinger, die Ob.Mag.-Re. Dr. Köpf, Kopecky und Dr. Wolf sowie BrandDior. Ing. Wagner.

Schriftführer: Verw.Sekt. Halama.

GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Linder:

(Z. 113, Div. P. Z. 3650.) Der Gesetzesvorlage betreffend die Abänderung des § 138 der Bauordnung für Wien wird zugestimmt und diese an den Landtag weitergeleitet.

Berichterstatter GR. Berman:

(Z. 114, Div. P. Z. 3648.) Der Gesetzesvorlage betreffend die Abänderung der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zugestimmt und diese an den Landtag weitergeleitet.

Berichterstatter GR. Dr. Mine Furtmüller:

(Z. 4669, M.Abt. 56, 21876.) Für bauliche Umgestaltungen im Gebäude der städtischen Straßenbahnen 4. Favoritenstraße 9 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 17. Oktober 1929 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 4668, M.Abt. 56, 20855.) Für die Abtragung von Baulichkeiten, die Verlängerung der Rinder- und der Schweineausladerampe und den Einbau eines Aufseherunterstandes im Zentralviehmarkt St. Marx im 3. und 11. Bezirke wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 7. Oktober 1929 gegen Einhaltung der in der Verhandlungsschrift gestellten Bedingungen die Baubewilligung erteilt.

(Z. 4677, M.Abt. 56, 23817.) Für die Errichtung einer Benzinlagerungsanlage im Hofe der städtischen Sanitätsstation 10. Arsenalstraße 7 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 29. November 1929 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 4678, M.Abt. 56, 23452.) Die Bauverhandlungsschrift vom 29. Oktober 1929 über die im Zentralmagazin der Oesterreichischen Tabakregie im 10. Bezirke, Arsenal, geplanten baulichen Herstellungen wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 4671, M.Abt. 56, 23054.) Die Bauverhandlungsschrift vom 28. Oktober 1929 betreffend die Errichtung eines Wageneinstellraumes in der Postgarage im 3. Bezirke, Ungargasse 69, wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Weisser:

(Z. 34, M.Abt. 49, 6786.) Die Instandhaltung der Einrichtungsgegenstände in den Schlafräumen sowie die ärztliche Untersuchung der Schüblinge im städtischen Polizeigefangenhause wird trotz Erschöpfung des Voranschlagsansatzes bewilligt und zur Kenntnis genommen, daß hiedurch die Ausgabe rubrik 701/2a „Ausgaben für das städtische Polizeigefangenhause 9. Fahngasse 10, Barausgaben“ im Jahre 1929 um 510 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 2510 S beträgt. Das Mehrererfordernis wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die zu Lasten der Kassenbestände um den gleichen Betrag erhöht wurde. Wenn sich jedoch bei Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 35, M.Abt. 49, 7410.) Dem Gefangenenverein „Freie Typographia“ wird zur teilweisen Deckung des Defizites der von ihm regelmäßig veranstalteten Konzerte eine Subvention von 500 S gewährt.

(Z. 3, M.Abt. 47, 8908.) Bewilligung eines ersten Zuschußkredites für 1929 in der Höhe von 2000 S zur Ausgabe rubrik 711/2 „Stempel und sonstige Gebühren“.

(Z. 107, Div. M.Abt. 28, 935.) Die Stundung der definitiven Gehsteigerstellung vor den Liegenschaften: a) 21. Diberhauferweg, Kat.-Parz. 358, Einl.-Z. 287, Grundbuch Aspern; b) 13. verlängerte Hernstorferstraße VI, Einl.-Z. 945, Grundbuch Breitensee; c) 13. Steinböckengasse, Kat.-Parz. 726/7, Einl.-Z. 839, Grundbuch Hütteldorf; d) 13. Flößersteig 173, Einl.-Z. 81, Kat.-Parz. 127, Grundbuch Ober-Baumgarten; e) 13. Pacassistraße 23, Kat.-Parz. 140/28, Einl.-Z. 733, Grundbuch Lainz; f) 13. Serpentinweg 21, Grundbuch Lainz; g) 16. Starckenburggasse 58, Kat.-Parz. 472/3, Einl.-Z. 1513, Grundbuch Ottakring; h) 13. Miffindorfstraße (43), Kat.-Parz. 606/37, Einl.-Z. 854, Grundbuch Penzing; i) 13. Feldtellergasse 38, Einl.-Z. 718, Grundbuch Speising; j) 16. Liebhartstallstraße, zukünftige Dr.-Nr. 64, Einl.-Z. 3540, Grundbuch Ottakring; k) 13. Jagdschloßgasse, Einl.-Z. 1714, Grundbuch Lainz; l) 13. Volkensbergenstraße, Kat.-Parz. 383/1, 2, Einl.-Z. 246 alt, Grund-

MASCHINENFABRIK ING. M. LUZZATTO

Wien, X., Quellenstraße 149. (VORM. H. R. GLÄSER) Fernsprecher Nr. U-42-5-90 Serie.

Transportanlagen, Steinbrecher und alle Hartzerkleinerungsmaschinen.

buch Lainz, wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bei jederzeit möglichem Widerruf bei a), b), c), g), h), i), j), k) bis 1. Jänner 1931, d) unbestimmte Zeitfrist; e) bis 1. Jänner 1931; f) bis 1. Juni 1930 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins ist für das Jahr 1929 sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner beim Zentralrechnungsamte der Stadt Wien zu erlegen.

(Z. 4673, M. Abt. 56, 24142.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird unter Einhaltung der Bedingungen der Ortsverhandlungsschrift vom 11. November 1929 die Bewilligung zur Abtragung des gemeindeeigenen Gebäudes im 3. Bezirke, Baumgasse 33, erteilt.

(Z. 371, M. Abt. 46, 16042.) Die Bewilligung zur Abtragung der auf der im Eigentum der Gemeinde Wien befindlichen Liegenschaft Einl.-Z. 71 des Grundbuches für den 3. Bezirk, Obere Bahngasse 4, befindlichen Gebäude wird mit Ausnahme der im Straßenkörper unter der Kat.-Parz. 3025 befindlichen Kasematten unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter **Dr. Groß:**

(Z. 49, M. B. A. 13, 6804.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen im Hause 13. Nisselgasse 17, Einl.-Z. 66, Grundbuch Penzing, wird unter den von der Baubehörde gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 372, M. Abt. 46, 19802.) Die vom Magistrat der Rosa Katz zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses auf der ihr gehörigen Liegenschaft Kat.-Parz. 82 und 83, Einl.-Z. 335, Josefstadt, Lammgasse 8, wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen unter gleichzeitiger Kenntnisaufnahme der verpflichtenden Erklärung wegen unentgeltlicher Straßengrundabtretung bestätigt.

(Z. 49, M. B. A. 11, 3841.) Die dem Josef Golda vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer Markthütte auf der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 2086, Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 401/1, zwischen der Lorystraße und Geiselbergstraße im 11. Bezirke (neuer Marktplatz) wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 29. Oktober 1929 bestätigt.

(Z. 4675, M. Abt. 56, 24113.) Die vom Wiener Magistrat der Bauleitung der Wiener Messe A.-G. zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer zweigeschossigen Halle im Westgelände der Rotunde wird im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, unter den in der Bauverhandlungsschrift festgestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 4670, M. Abt. 56, 2339.) Die vom Magistrat zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen im Volkspark, Hütte 28, wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924,

P. Z. 472, Punkt 3, unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

Vorsitzende: **Dr. Marie Wielich.**

Berichterstatter **Dr. Sellmann:**

(Z. 50, M. B. A. 11, 835.) Die der Firma „Teerag“ A.-G. vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Teerölspeichers von 1000 Kubikmeter Inhalt auf der von der Firma gepachteten und dem Wiener Bürgerspitalfonds gehörigen Liegenschaft Landt.-Einl.-Z. 390, Kat.-Parz. 1417/1, neben ihrer Fabriksrealität an der Simmeringer Lände 88 im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 26. April 1929 bestätigt.

(Z. 103, Div. M. Abt. 13 a, 3341.) Der Gemeinderatsausschuß VII stimmt zu, daß der zwischen der Langobardenstraße und dem Asperner Friedhof gelegene Platz für Friedhofszwecke verwendet wird. Die Baubewilligung für die Errichtung einer gemauerten Urnennischenanlage nach dem vorliegenden Projektplan wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

(Z. 45, M. B. A. 11, 2993.) Die dem Johann Bislinger vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines Einfamilienhauses auf der ihm gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 569 alt, neu 1035, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, Kat.-Parz. 1649, neben dem Hause Dr.-Nr. 18 Dreherstraße im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 25. Oktober 1929 bestätigt.

(Z. 48, M. B. A. 19, 5501.) Die der Eigentümerin der Liegenschaft Einl.-Z. 433, Kat.-Parz. 400/3, Grundbuch Ober-Sievering, vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Erbauung eines Wohnhauses auf dieser Liegenschaft wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 14. November 1929 gestellten Bedingungen gemäß § 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 47, M. B. A. 19, 5197.) Von den mit Gemeinderatsbeschluss vom 11. März 1913, P. Z. 3518, für die Liegenschaft Einl.-Z. 1723, Kat.-Parz. 1047/2, Grundbuch Ober-Döbling, festgesetzten Verbaunungsbestimmungen, wonach diese Liegenschaft mit dreistöckigen Wohnhäusern zu verbauen ist, wird anlässlich der von Verta Ludwig geplanten Erbauung eines vierstöckigen Wohnhauses auf dieser Liegenschaft Abstand genommen und der Inanspruchnahme öffentlichen Grundes durch einen Erker und zwei Balkone gegen eine einmalige Entschädigung von 14280 S zugestimmt.

(Z. 57, M. B. A. 21, 8540.) Die den Eheleuten Ferdinand und Marie Bötz vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines viergeschossigen Wohn- und Geschäftshauses auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 275/2, Einl.-Z. 45, Grundbuch Groß-Fedlersdorf II, im 21. Bezirke, Brünner Straße Dr.-Nr. 50, wobei durch die Errichtung von zwei Erkern öffentliches Gut in Anspruch genommen wird, wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 13. November 1929 fest-

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

 **Dachschutz** 2449
Rostschutz
Isolierungen
ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges., Wien, I., Rosengasse 2
Telephon-Nr. U-29-4-87

ETERNIT
DAS BEWÄHRTE
DAUERDACH 48
ETERNIT-WERKE LUDWIG HATSCHKE
Wien, IX., Maria Theresien-Str. 15 Tel. A-18-4-75

gefügten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 369, M. Abt. 46, 24958.) Die verpflichtende Erklärung des Vertreters des Chorherrenstiftes Klosterneuburg zur kostenlosen und lastenfreien Uebertragung des nach Maßgabe der Baulinienbenanntgabe zur Straßenverbreiterung der Schweidlgasse erforderlichen Teilstückes der Einl.-Z. 1350, Leopoldstadt, wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

Vorsitzender: **W. Hellmann.**

Berichterstatter **W. Herstein:**

(Z. 5, M. B. A. 15, 3757.) Der Erteilung der angeforderten Baubewilligung für die Herstellung eines Steinzeugrohrkanales vom Schutzhause der Siedlungsgenossenschaft „Zukunft“ in Wien, 15. verlängerte Kannegasse bis zum Straßenratskanale in der Güntherstraße auf der Realität Einl.-Z. 206, Fünfhäuser, wird unter Hinweis auf die bei der Bauverhandlung vom 17. Oktober 1929 festgesetzten Bedingungen zugestimmt. Gleichzeitig wird die Ermäßigung der Kanaleinmündungsgebühr auf 500 S und die Vorschreibung einer jährlichen Platzzinsgebühr von 10 S für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes durch die provisorische Kanalleitung genehmigt.

(Z. 4672, M. Abt. 56, 17797.) Die Bauverhandlungsschrift vom 22. November 1929, betreffend die von der Bundesbahndirektion Wien—Nord-Ost geplanten Kanalausmaße in den Häusern 11. Geißelbergstraße 38—48 wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 28, M. B. A. 10, 9257.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 10. Bezirk dem Generalkommissariat der beschuhten Karmeliter für Oesterreich zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung eines Rohrkanales für die auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1537 des Grundbuchs Inzersdorf-Stadt gelegenen Baulichkeiten, Windtenstraße 6, im 10. Bezirke wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 6. Oktober 1929 enthaltenen Bedingungen bestätigt und die Zustimmung zur Inanspruchnahme des städtischen Grundes erteilt. Gleichzeitig wird die anlässlich dieser Kanalherstellung fällige Kanaleinmündungsgebühr gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf die Hälfte des gesetzlichen Ausmaßes, das ist auf 3964.80 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aenderung in den die Gebührenerleichterung bedingenden Verhältnissen eintreten, so hat der Magistrat die Ergänzungsgebühr vorzuschreiben.

(Z. 4674, M. Abt. 56, 20733.) Der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes durch die Anbringung eines mit Neonröhren beleuchteten Bordaches an dem Hause 6. Mariabilfer Straße 57/59 wird zugestimmt und die Baubewilligung unter den in der Verhandlungsschrift vom 1. Oktober 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 4679, M. Abt. 56, 25073.) Die vom Magistrat zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen im Hause 4. Schönburgstraße Nr. 22 wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 26. November 1929 bestätigt.

(Z. 46, M. B. A. 11, 2165.) Die dem Johann Sanda vom M. B. A. 11 zu erteilende Baubewilligung für eine glasgedeckte Japan mit einem Lusthauseaufbau auf der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 2005, Grundbuch Simmering, Kat.-Parz. 816, Acker, im Barackenlager an der Hasenleitengasse im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 19. Juni 1929 bestätigt.

(Z. 23, M. B. A. 16, 4535.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich-rechtliche Eigentümerin des Straßengrundes zur Herstellung eines Wetterschuttdaches mit Reflektorenbeleuchtung über

dem Eingange des Hauses 16. Liebhardtgasse 32, wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 11. November 1929 festgelegten Bedingungen erteilt und die für diese Herstellung zu erteilende Baubewilligung bestätigt.

(Z. 47, M. B. A. 11, 3616.) Die dem Emmerich Jakubetz vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Vergrößerung eines bestehenden Glashauses und einer Wohnbarade auf der dem Franz und der Rosalia Herret gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 18, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, Kat.-Parz. 1512, Acker, an der Simmeringer Hauptstraße, im 11. Bezirke, gegenüber dem neuen israelitischen Friedhofe wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 10. Oktober 1929 bestätigt.

(Z. 48, M. B. A. 11, 4038.) Die dem Georg Kraker vom magistratischen Bezirksamte für den 11. Bezirk zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer gemauerten Automobilgarage mit anschließender Chauffeurkammer auf der ihm und seiner Gattin Franziska gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 1029 des Grundbuchs Kaiser-Ebersdorf, Kat.-Parz. 100/24, Baustelle 24, Konfr.-Nr. 18, Mailergasse 5, im 11. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 27. November 1929 bestätigt.

Berichterstatter **W. Stübianeck:**

(Z. 109, Div., 2449.) Von der Geltendmachung des Schadenersatzes per 5200 S im Klagewege gegen den am Feuerwehrunfall vom 4. Juli 1928 allein schuldtragenden Kutscher Eduard Breier wird mit Rücksicht darauf, daß auch nur die teilweise Hereinbringung des Schadens aussichtslos erscheint, Abstand genommen und dem Obgenannten die Ersatzleistung somit nachgesehen.

(Z. 104, Div., 8574.) Der Gemeinderatsausschuß VII nimmt zur Kenntnis, daß infolge eines größeren Verbrauches an Heizgas infolge des strengen Winters der Ansatz für das Jahr 1929 der Kreditpost 2c „Gas- und Stromkosten“ des Sondervoranschlages Nr. 51 „Feuerlöschwesen“ (Ausgabrubrik 704/1) um 11.000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 105.850 S beträgt.

(Z. 106, Div., Fw. Z. 8296.) Bewilligung eines Zuschußkredites in der Höhe von 28.000 S zur Ausgabrubrik 704/1, Kreditpost 2g „Feuerlöschwesen“.

(Z. 105, Div., Fw. Z. 8483.) Der Gemeinderatsausschuß VII nimmt zur Kenntnis, daß infolge der abnormalen Inanspruchnahme der Feuerwehr im laufenden Jahre der für Reparaturen an sachlicher Ausrüstung veranschlagte Betrag nicht ausreicht und deshalb der Ansatz für das Jahr 1929 auf der Kreditpost 2h „Ausrüstungserhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 51 „Feuerlöschwesen“ (Ausgabrubrik 704/1) voraussichtlich um 2500 S überschritten werden wird, so daß das Gesamterfordernis somit 93.470 S beträgt.

(Z. 108, Div., Fw. Z. 6634.) Bewilligung eines Zuschußkredites in der Höhe von 6000 S zur Ausgabrubrik 704/1, Kreditpost 21 „Feuerlöschwesen“.

(Z. 4676, M. Abt. 56, 21977.) Für die Errichtung einer Kläranlage bei dem Neubau der Feuerwache Kahlenbergerdorf, auf einer Teilfläche der Kat.-Parz. 81/1 der im Eigentume der Gemeinde Wien befindlichen Liegenschaft Einl.-Z. 25/19, Kahlenbergerdorf, wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 19. Oktober 1929 enthaltenen Bedingungen gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung erteilt.

(Z. 4784, M. Abt. 56, 845/VII/B.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien zur Anbringung einer aus 34 Dekorations-Christbaumkerzen bestehenden Weihnachtsreflektorenbeleuchtung wird unter der Bedingung erteilt, daß für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes für die

Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Schuberting 14. — Tel. R27-0-20, R27-1-20.

Größtes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren, Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Preßluft-Stampfern, usw.

ISOLIERUNGEN mit BRANDSCHUTZ
PARATECT ANTIFIAMMIT
BOXER & SCHWARZ
 WIEN VIII., FUHRMANNSG. 15, TEL. A-20-7-84

Zeit vom 15. November bis 31. Dezember 1929 ein einmaliger Platzzins vom 500 S entrichtet wird.

(Z. 112, Div., Fw.Z. 8077/2.) Die zufolge Gemeinderatsausschlußbeschlusses vom 22. September 1926, Z. 56/52/26, der Witwe des im Jahre 1912 tödlich verunglückten Mitgliedes der ehemaligen freiwilligen Feuerwehr Neulerchensfeld Josef Kaitmann, Paula Kaitmann, zuerkannte Unterstützung von 30 S monatlich wird ab 1. Dezember 1929 auf 60 S monatlich erhöht.

(Z. 4681 bis 4690 und 4719 bis 4744, M. Abt. 56.) 36 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 4691 bis 4694 und 4745 bis 4751, M. Abt. 56.) 11 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausträumungen.

(Z. 4695 bis 4699 und 4752 bis 4764, M. Abt. 56.) 18 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 4700 bis 4702 und 4765 bis 4775, M. Abt. 56.) 13 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 4703 bis 4710 und 4776 bis 4778, M. Abt. 56.) 12 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Schaukästen.

(Z. 4711 bis 4714, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Lampen.

(Z. 4715 bis 4718 und 4779 bis 4781, M. Abt. 56.) 7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Windfänge.

(Z. 4783, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für Rohrkanalleitung.

(Z. 4782, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Aufstellung von Motorrädern.

Berichterstatte r G R. V e r m a n n:

(Z. 119, M. Abt. 54, 3717.) Genehmigung einer Privatgasse innerhalb der Ringgasse Einl.-Z. 121, 123 und 124 des Grundbuches Unter-Baumgarten im 13. Bezirke.

(Z. 383, M. Abt. 46, 6127/26.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 433 und 434 des Grundbuches Währing auf zwei Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Unterabteilung gemäß § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 382, M. Abt. 46, 5692.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 373 des Grundbuches Ober-Laa-Stadt auf vier Baublocke, drei Baublockteile und unparzellierten Restgrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 381, M. Abt. 46, 2468.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 620 des Grundbuches Aspern, bestehend aus der Kat.-Parz. 537/6 auf eine Baustelle und Straßengrund wird nach den vorgelegten Teilungsplänen des behördlich autorisierten Zivilgeometers Ing. Franz Eckert vom Oktober 1929, G.-Z. 311, als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 380, M. Abt. 46, 18543.) Die Bewilligung zur Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 1070 des Grundbuches Pöckelsdorf, be-

stehend aus den Kat.-Parz. 515/2 und 516/1, auf zwei Baustellen und Straßengrund wird nach dem Parzellierungsplane des beh. autor. Zivilgeometers Ing. Theodor Sawill vom 31. Juli 1929, G.-Z. 719, als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen erteilt.

(Z. 379, M. Abt. 46, 4410.) Die Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 101, Kat.-Parz. 1262, Einl.-Z. 309, Kat.-Parz. 1289, Einl.-Z. 310, Kat.-Parz. 1290, Einl.-Z. 311, Kat.-Parz. 1291, 1292, 1297 und Einl.-Z. 317, Kat.-Parz. 1288, sämtliche inneliegend im Grundbuche Aspern, auf sechs Baublocke, zwei Baublockteile und unparzellierten Restgrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen bewilligt.

(Z. 377, M. Abt. 46, 16760.) Die Abteilung der in der Einlage der Liegenschaft Einl.-Z. 33 (Baurechtseinlage Einl.-Z. 38) des Grundbuches Schwarzlachenau inneliegenden Parzellen Kat.-Parz. 27/10 (Baublock H), Kat.-Parz. 27/17 (Baublock P), Kat.-Parz. 27/18 (Baublock Qu), Kat.-Parz. 27/19 (Baublock R) im 21. Bezirke auf 42 Baustellen wird nach den vorgelegten Plänen als Unterabteilung im Sinne des § 3, lit. b der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassung- und Löschungserklärung erteilt.

(Z. 376, M. Abt. 46, 1506.) Die Abteilung der in der Einlage der Liegenschaft Landt.-Einl.-Z. 630 inneliegenden Parzelle 19/5 und der in der Einlage Einl.-Z. 31 des Grundbuches Schwarzlachenau inneliegenden Kat.-Parz. 18/2 im 21. Bezirke auf 24 Baustellen und Straßengründe wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt und die Zustimmung zur Ausstellung einer Löschungserklärung erteilt.

(Z. 375, M. Abt. 46, 16813/26.) Die Abteilung der der Gemeinde Wien gehörigen, in den Einlagen 1434 bis 1436, 1438 bis 1444 und 2002 des Grundbuches Simmering inneliegenden Kat.-Parz. 392/2, 393/2, 389/2, 392/3, 388/2, 389/3, 392/5, 388/4, 389/5, 392/7, 392/6, 393/4, 392/4, 393/3, 393/5, 393/6, 393/7, 393/8, 396/3 im 11. Bezirke, an der Geißelbergstraße, Chamgasse, Lorchstraße und an der unbenannten Straße unter Einbeziehung von Teilen der öffentlichen Gutsparzellen 393/1 und 392/14 der Katastralgemeinde Simmering auf einen Baublock, Straßengründe und reservierten Straßengrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3 der Bauordnung für Wien unter den folgenden vom Magistrat beantragten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

(Z. 374, M. Abt. 46, 12564.) Die Abteilung der der Gemeinde Wien gehörigen, in der Einlage der Liegenschaft Einl.-Z. 1102 des Grundbuches Groß-Fedlersdorf I inneliegenden Kat.-Parz. 1521/1, 1520 und 1519 im 21. Bezirke, an der Mitterhofergasse, Scheunensstraße und Preßburgergasse, unter Einbeziehung von Teilen der in

KARL GLASER
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
 WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 00 TELEPHON NR. A-21-4-23
NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN
 KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN



Swoboda's Dauerbrandöfen
 „Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze
Gas- und Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“ bewähren sich am besten
 Preislisten, Prospekte, Kostenansch., Ingenieurbes. kostenlos
Automaten-Baugesellschaft Alois Swoboda & Co.
 Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

den Einl.-Z. 253 und 422 inliegenden Kat.-Parz. 1583, 1533/11, 1533/12 und 44 auf eine Baustelle, einen unparzellierten Grundrest und auf Straßengründe wird nach den vorliegenden Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

(Z. 373, M. Abt. 46, 16435.) Die Abteilung der der Gemeinde Wien gehörigen, in der Einl.-Z. 1552 des Grundbuches Inzersdorf-Stadt inliegenden Kat.-Parz. 777/1, 777/57 bis 63, 777/95 bis 100 und 777/71 im 10. Bezirke, unter Einbeziehung von Teilen der durch die Gemeinde Wien von der Union-Baumaterialien-Gesellschaft erworbenen Liegenschaften Einl.-Z. 198 und 199 des gleichen Grundbuches und eines Teiles der öffentlichen Gutsparzelle Kat.-Parz. 777/104, der Katastralgemeinde Inzersdorf-Stadt auf 46 Baustellen, einen Baublock, einen mit der Baustelle 31 (Kat.-Parz. 777/41) zu vereinigenden Baustellenteil, auf Wirtschaftswege, Straßen- und Platzgründe wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien, die Abteilung der Kat.-Parz. 777/57 bis 63 und der dazugehörigen Wirtschaftswege Kat.-Parz. 777/95 bis 100 im Sinne des § 3, lit. b als Unterabteilung unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen gemäß § 105 des zitierten Gesetzes bewilligt.

47 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

72 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 23 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 1 Falle wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 19 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 83 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 10 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Der Ausschusantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Stadtsenat vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. HELLMANN.**

Berichterstatter **GR. DR. MINE FURTMÜLLER:**

(Z. 4680, M. Abt. 56, 19659.) Die vom Magistrat zu erteilende Bewilligung eines Zubaus und zur Vornahme baulicher Umgestaltungen im Inneren des auf Parkschußgebiet stehenden Hauses 3. Prinz Eugen-Straße 15 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung gegen Einhaltung der in der Ortsverhandlungsschrift vom 17. November 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

Die Ausschusanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. HELLMANN.**

Berichterstatter **GR. BEISSER:**

(Z. 48, M. B. A. 13, 11478.) Dem Bauwerber Hans Hübner, Eigentümer der Hälfte des auf der Liegenschaft Einl.-Z. 9 und 10, Kat.-Parz. 121, Grundbuch Hieking, Hieking Hauptstraße 12, errichteten Parkhotels Schönbrunn, wird die angesuchte Baulerleichterung zugestanden, bestehend darin, daß anlässlich des Einbaues von 40 Wohnräumen, 12 Badezimmer und 21 Nebenräumen in den Dachboden dieses Gebäudes von den Bestimmungen des Punktes III der auf Grund des Artikels II des Gesetzes vom 17. Juni 1920, L.-G.-Bl. und B.-Bl. Nr. 547, erlassenen Vollzugsanweisung betreffend die

Herstellung und Benützung von Dachbodenwohnungen und von Wohnungsaufbauten über dem höchsten bisher zulässigen Geschosse Abstand genommen wird.

Berichterstatter **GR. GROSS:**

(Z. 384, M. Abt. 46, 20385.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhausbaues im 11. Bezirke, an der Molitorgasse, Dopplergasse, Pachmayergasse und Rinnböckstraße auf der Kat.-Parz. 1798 und einem Teil der Kat.-Parz. 1797/9 der Katastralgemeinde Simmering, beide inliegend in der Einl.-Z. 390 der Landtafel für Niederösterreich, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt. Gleichzeitig wird die Höherführung der Bauanlage um ein Stockwerk über die für diesen Gebietsteil vorgesehene dreistöckige Verbauung an den vier Ecken des Baublockes, in der Mitte der Front an der Dopplergasse, in der Mitte des Quertaktes und zu beiden Seiten des Haupteinganges in der Rinnböckstraße genehmigt.

(Z. 378, M. Abt. 46, 24161.) Die Baubewilligung zur Errichtung eines Wohnhauses auf den Liegenschaften Einl.-Z. 394, 392 und 393 des Grundbuches Altmannsdorf Kat.-Parz. 232/12, 230/14, 230/13, 230/12, 232/20 und 232/21 im 12. Bezirke, an der Dsmalgasse wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift des Magistrates gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter **GR. BERGMANN:**

(Z. 120, M. Abt. 54, 4362.) In teilweiser Abänderung des Generalregulierungsplanes werden gemäß §§ 71 und 105 der Bauordnung für Wien folgende Bestimmungen getroffen: Behufs Erleichterung des Ausbaues der bestehenden Industrieanlagen Warchalowski, Meisl, Werner & Pfeleiderer werden die im Plane der M. Abt. 54, 4362/29, durch blaue Umrandung und Lasterung hervorgehobenen, mit A B C D und E bezeichneten Baublöcke im 16. Bezirke in das Industriegebiet einbezogen. Demgemäß werden die mit Gemeinderatsbeschluss vom 24. März 1893, P. Z. 3294, für dieses Gebiet genehmigten Verbauungsbestimmungen außer Kraft gesetzt.

Bezirksvertretungen.

7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 12. Dezember 1929.

Vorsitzender: **WB. HEINRICH C. DHRFANDL.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Amtsr. PREM.**

In das Komitee zur Durchführung der Servitutsvorstellung im Deutschen Volkstheater werden gewählt: **WB. DHRFANDL** und die **WB. EBELING, FRAUENDORFER** und **GAFFL.** — In das Komitee zur Durchführung der Wohltätigkeitsvorstellungen für die Armen des Bezirkes pro 1930 werden gewählt: **WB. DHRFANDL** und die **WB. MACHAC, FRAUENDORFER, TOMIKA, RIEDMÜLLER, BAUMGARTEN, MÜLLER** und **BADER.**

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: **Johann Ledinegg, Glasmeister; Franz Weber, Fragner; Emmerich Schibl, Bantbeamter; Alois Reibinger, Fassermeister; Richard Bösmüller, Versicherungsbeamter; Johann Schmalzbauer, Firmateilhaber; Ignaz Böstlinger, Beamter; Stephanie Geiger, Haushalt; Franz Friza, Buchhalter; Karl Grunert, Eisendreher; Hans Huber, Metallarbeiter; Heinrich Mocsari, Kaufmann und Lothar Metall, städtischer Lehrer.**

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 11. Dezember 1929.

Vorsitzender: **WB. JOHANN BERGAUER.**

Schriftführer: **Kanzleileiter PLACHY.**

WB. PAWELKA urgiert dringendst die Instandsetzung des **Jodol-Fink-Plazes.** — **WB. FANDL** beantragt eine neuerliche Eingabe an die Bundesgebäudeverwaltung zu richten mit dem Ersuchen, der Gemeinde wenigstens den Teil an Grund des ehemaligen Zivil-

mädchenpensionates zur Verfügung zu stellen, der zum Durchgange zur Beltgasse erforderlich ist. (Angenommen.)

Sitzungen:

Landstraße:	16.	Jänner,	5	Uhr.
Margareten:	13.	"	5	"
Mariahilf:	30.	"	6	"

Allgemeine Nachrichten.

Statistik des Zentralfriedhofes für 1929.

Beerdigungen auf der allgemeinen Abteilung des Wiener Zentralfriedhofes in den Monaten Jänner 1209, Februar 1485, März 1209, April 1094, Mai 1035, Juni 850, Juli 878, August 774, September 705, Oktober 931, November 892, Dezember 891, zusammen 11.953 Leichen; auf der alten israelitischen Abteilung des Wiener Zentralfriedhofes in den Monaten Jänner 85, Februar 96, März 76, April 58, Mai 65, Juni 48, Juli 49, August 56, September 64, Oktober 65, November 65, Dezember 48, zusammen 775 Leichen. Gesamtsumme 12.728 Leichen, gegenüber dem Vorjahre ergibt sich ein Plus von 534 Leichen.

Von diesen Leichen wurden beerdigt: in gemeinsamen Gräbern 4344, in eigenen Gräbern 8120, in Grüften 264 Leichen, zusammen 12.728 Leichen.

In Ehrengräbern wurden im Jahre 1929 beerdigt: am 5. März 1929 Univ.-Prof. Dr. Klemens Pirquet, am 19. Juni 1929 Burgschauspieler Maximilian Paul Devrient, am 17. Juli 1929 Prof. Dr. Eusebius Mandyczewsky, am 12. Dezember 1929 Univ.-Prof. Ludwig Volkmann (exhumierte Leiche aus dem Döblinger Friedhof). In ehrenhalber gewidmeten eigenen Gräbern wurden beerdigt: am 27. März 1929 Bildhauer Johann Scherpe, am 22. Juni 1929 Komponist Rudolf Kronegger, am 27. Juni 1929 akademischer Maler Prof. Karl Zemh.

Auf der von der Gemeinde Wien gewidmeten Kriegergrabstätte wurden im Jahre 1929 in Offiziersgräbern 2 Leichen, in Mannschaftsgräbern 8 Leichen, zusammen 10 Leichen beerdigt. Seit 11. September 1914 bis 31. Dezember 1929 wurden auf der Kriegergrabstätte in Offiziersgräbern 650 Leichen, in Mannschaftsgräbern 16.038 Leichen, somit insgesamt 16.688 Leichen beerdigt.

Auf der allgemeinen Abteilung des Wiener Zentralfriedhofes wurden seit der Eröffnung (am 1. November 1874) bis 31. Dezember 1929 insgesamt 998.344 Leichen beerdigt. Auf der alten israelitischen Abteilung des Wiener Zentralfriedhofes wurden seit der Eröffnung (am 5. März 1879) bis 31. Dezember 1929 insgesamt 93.162 Leichen beerdigt. Im Jahre 1929 waren am Zentralfriedhofe 6 Selbstmorde und 2 Selbstmordversuche zu verzeichnen.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 30. Dezember 1929 bis 5. Jänner 1930.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 14.735 q (+ 256), Kartoffeln 6144 q (— 526), Obst 5158 q (— 1714), Agrumen 9907 q (+ 137), Butter 208.1 q (+ 27.1), Eier 1.105.800 Stück (— 60.200).

Auf dem Rindermarkte war der Auftrieb gegen die Vorwoche um 616 Stück größer. Es notierten: Inländische Ochsen 110 bis 200 g, ungarische 110 bis 210 g, rumänische 100 bis 200 g, jugoslawische IIa 140 bis 156 g, IIIa 120 bis 135 g, tschechoslowakische Ia 180 bis 205, IIa 170 bis 177 g, Stiere 115 bis 164 g, Kühe 101 bis 140 g, Viehvieh 70 bis 100 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten lebende Kälber Ia 250 bis 280 g, IIa 230 bis 240 g, ausgeweidet 260 bis 330 g, Fleischschweine 260 bis 320 g, Fettschweine Ia 240 bis 250 g, Lämmer Ia 210 bis 300 g, IIa 180 bis 200 g, Schafe im Fell IIa 150 bis 160 g, IIIa 100 bis 130 g, ohne Fell 100 bis 250 g, Ziegen 70 bis 180 g. Auf dem

Schweinemarkt notierten lebende Fleischschweine 200 bis 280 g, Fettschweine 180 bis 205 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Zufuhren per Bahn beliefen sich auf 57 Waggons mit 400.8 Tonnen, waren daher im Vergleiche zur Vorwoche um 17 Waggons mit 81.7 Tonnen kleiner. Im Kleinhandel notierte im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche teurer: Abgezogenes Schweinefleisch um 40 g (300 bis 540), Jungschweinefleisch um 40 g (320 bis 480). Billiger notierte Schweinefleisch um 20 g (300 bis 320).

Baubewegung

vom 8. bis 10. Jänner 1930.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

- Bezirk: Wohnhaus, Böcklinstraße, Einl.-Z. 5337, von Josef Hofeneder, Bauführer Ing. Kruschka & Mayer, Bm. (220).
- Bezirk: Wohnhaus, Gottfried Keller-Gasse, Einl.-Z. 3838, Neufingergasse, von der Gemeinnützigen mittelständischen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft in Wien, Bauführer Ing. Adolf Zwerina, Bm. (217).
- Bezirk: Wohnhaus, Kaiserstraße 23, von der Kongregation der Töchter des göttlichen Heilandes, Bauführer Ing. Hugo Schuster, Bm. (20).
- Bezirk: Einfamilienhaus, Sauraugasse 13, von Josef und Vera Kehler, Bauführer Kriz & Pokorny, Bm. (13284).
- " " Einfamilienhaus, Melchartgasse, Einl.-Z. 748, Speising, von Felix und Wilhelm Tretter, Bauführer Benedikt Kastner, Bm. (13715).
- " " Einfamilienhaus, Sandrosgasse, Einl.-Z. 935, Breitensee, von Othmar Wittmann, Bauführer Siegfried Drill, Bm. (13898).
- " " Einfamilienhaus, Versorgungsheimstraße, Einl.-Z. 855, Lainz, von Franz Bux, Bauführer Franz Pözl, Bm. (13907).
- " " Einfamilienhaus, Einl.-Z. 346, Lainz, von Margarete Gal-lauer, Bauführer Robert Kalefa, Bm. (13980).
- Bezirk: Einfamilienhaus, Buchleiten, Einl.-Z. 1113, Rat-Parz. 578/2, von Marie Löwe, Bauführer Friedrich Mar-morek, Bm. (6204).
- Bezirk: Einfamilienhaus, Langadergasse, Einl.-Z. 912, Heiligenstadt, von Heinrich und Hermine Schmidt, Bauführer Adolf Bügler & Franz Jakob, Bm. (6350).
- " " Einfamilienhaus, Gallmeyerstraße, Einl.-Z. 861, Heiligenstadt, von Leopold und Lilly Goldmann, Bauführer Karl Fleischer, Bm. (15).

Versehiedene Bauten.

- Bezirk: Umbau, Petersplatz 9, vom Hotel Wandl, Bauführer Em. & Ing. Hans Kamenich, Bm. (60).
- " " Lichtreklame, Riblungengasse 15, von den Oesterreichischen Siemens-Schudertwerken, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (87).
- " " Garage und Glasveranda, Tiefer Graben—Wächtergasse, von J. Bändera, Bauführer Amlacher & Sauer, Bm. (115).
- " " Kanalauswechslung, Kohlmarkt 7, von D. F. Schumann, Bauführer L. & B. Wolf, Bm. (182).
- " " Kanalauswechslung, Morzinplatz 5, von Chr. Geipel & Sohn, Bauführer Karl Müller, Bm. (259).
- " " Zubau, Johannesgasse 2, vom Kanzleramt des souveränen Malteser-Ritterordens, Bauführer W. Bassini, Bm. (265).
- Bezirk: Ausstellungsobjekt, Prater, Rotunde, von der Bauleitung der Wiener Messe-A.-G. für die Oesterreichische Alpine Montangesellschaft, Bauführer Bau-A.-G. Pittels Keffe Negrelli & Komp. (56).
- Bezirk: Kanzeleigebäude, Erdberger Mais 475, von „Studwerk“, reg. G. m. b. H., Bauführer Arch. Franz Mayer, Bm. (156).
- " " Garage, Erdbergstraße 131, von Richard Große, Bauführer Arch. Franz Mayer, Bm. (157).
- " " Autogarage, Landstraße Hauptstraße 36, von Paula Strassnig und Max Weissenberger, Bauführer Viktor Klima, Bm. (195).
- " " Kanalauswechslung, Messenhauergasse 7, von Karl Schallaböck, Bauführer Josef Grünhut, Bm. (263).
- Bezirk: Feuermauerwerkleitung, Belvederegasse 13, von „Haplag“, r. G. m. b. H. (28285).
- Bezirk: Lichthofüberdeckung, Gumpendorfer Straße 91, von Adolf Vorischny, Bauführer Franz Mitterka, Bm. (243).
- Bezirk: Feuermauerwerkleitung, Kirchengasse 40, von „Haplag“, r. G. m. b. H. (28289).

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telefon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.
 Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

9. Bezirk: Kanalauswechslung, Währinger Straße 39, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26, Bauführer V. Schwadron, Bm. (280).
10. Bezirk: Abortanlage, Absberggasse 35, von der Anterbrotsfabrik, Bauführer Paitl & Meißner, Bm. (14802).
- Steinzeugrohrkanal, Gudrunstraße 11, von der Firma Felten & Guilleaume, Bauführer Karl & Adolf Stöger, Bm. (14940).
- Werkstätte, Leibnizgasse 40, von Johann Kuber, Bauführer Johann Einhof, Bm. (14962).
- Bernerstorfergasse 7, Steinzeugrohrkanal, von Franz Höller, Bauführer Gehler & Weinberger, Bm. (15043).
- Schuppen, Troststraße 61, von Josef Kofogovits, Bauführer Fritz Zacharias, Bm. (15171).
- Benzinstation, Arsenal, Objekt 1, beim Haupttor, von der Firma „Dewa“, Bauführer Tiefbauunternehmung Wahh G. A. (15183).
- Steinzeugrohrkanal, Wielandgasse 21, von Hermine Samfinger, Bauführer Max Schent, Bm. (15335).
- Wächterhaus und Holzschuppen, Keilreichgasse 62, von Jakob Spielvogel, Bauführer W. Göllis, Bm. (15226).
- Benzin-Schlamm-Sandfänger, Columbusgasse 14, von Ernst Jcha, Bauführer Emilian Czernat, Bm. (15287).
- Schuppen und Einfriedungsmauer, Ettenreichgasse—Angelgasse, von W. F. Sommer, Bauführer derselbe (15396).
- Zubauten, Trierer Straße 12, von Georg M. Steiner, Bauführer Nathan Figer, Bm. (15412).
- Steinzeugrohrkanal, Wielandgasse 14, von Josef Lubany, Bauführer Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (15445).
- Schuppen, Fernkorngasse 88, von Karl Fischer, Bauführer Karl Reitmeier, Bm. (15446).
- Steinzeugrohrkanal, Humboldtgasse 32, von Heinrich Lanjar, Bauführer Karl Komak, Bm. (15547).
- Benzinapfelle, Favoritenstraße, Ecke Schleiergasse 10, von S. Gysler & Komp., Bauführer Richard Wraz, Bm. (15608).
- Benzineinlagerung, Favoritenstraße 231, von Matth. Haselbacher, Bauführer Richard Wraz, Bm. (15647).
- Verkaufshütte, Van der Rüll-Gasse 76, von Anton Hanaf, Bauführer Georg Jirovec, Zm. (15677).
- Fabrikzubau, Erlachgasse 49, von August Filzhammer, Bauführer Hoch- und Betonbauunternehmung Jakob Priebel, Rudolf Schlegel & Oskar Rell (15748).
- Fabrikzubau, Laaer Straße 61 b, von Albert Adler & Söhne, Bauführer Fritz Zacharias, Bm. (15770).
- Flugdach, Trierer Straße 113, von der Reformbaugesellschaft, Bauführer dieselbe (15798).
- Garage, Dampfstraße 11, von Leopold Habermann, Bauführer Ferdinand Schindler, Bm. (15808).
- Scheidemauer, Arsenal, Objekt 38, von der Firma „Dewa“, Bauführer Jakob Scheibsrath, Bm. (15813).

16. Bezirk: Autogarage, Am Steinhof, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26 (230).
18. Bezirk: Pissoiranlage, Mollgasse—Gymnasiumstraße—Währinger Park, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 23 (123).
- Werkstättenanbau, Wallrißstraße 67, von J. S. Banecet, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (6148).
19. Bezirk: Zubau, Kuchelauer Gasenstraße, Nußdorf, von Marie Heuthaler, Bauführer Rudolf & Johann Horak, Zm. (6320).
- Dachbodenwohnung, Döblinger Hauptstraße 33 a, von A. L. & Fr. Dittner, Bauführer Franz Pöls, Bm. (6348).
- Garage, Sandgasse 16, von B. Schönhals, Bauführer Karl Fleischer, Bm. (6355).
20. Bezirk: Zwei hölzerne Magazine, Hellwaagstraße 21, von Josef Fraiss, Bauführer B. Pokorny, Bm. (210).
- Glaswand, Wallensteinstraße 49, von Leo Apfel, Bauführer Hoch- und Eisenbetonbau Ing. Ohrenstein & Komp. (257).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Kohlmarkt 7, L. & B. Wolf, Bm. (39).
- Rudolfsplatz 6, Ing. Julius Kerr, Bm. (164).
- Weihburggasse 5, Bauunternehmung Hechtl & Komp. (213).
- Schreyvogelgasse 2, Allgem. Baugesellschaft A. Porr (242).
- Malartgasse 3, Adalbert Millik, Bm. (256).
2. Bezirk: Volkertplatz 1, Hans Zebethofer, Bm. (252).
3. Bezirk: Erbbergstraße 126, Matthäus Baier, Bm. (108).
- Reisnerstraße 55/57, Dettoma & Swittalek, Bm. (127).
5. Bezirk: Pilgramgasse 11, Ing. Chr. Zahn, Bm. (28320).
- Laurenzgasse 13, Franz Wawrla, Bm. (73).
6. Bezirk: Marchettigasse 6, Josef Weidisch, Bm. (10).
- Rahlgasse 3, Straßenbahndirektion (29).
- Mollardgasse 1, Matth. Petsch, Bm. (163).
7. Bezirk: Neubaugasse 1, Ing. Ernst Köhl, Bm. (14).
- Neubaugasse 61, A. Suchanek, Bm. (165).
- Lindengasse 43, Neubaugasse 13, L. F. Hofer, Bm. (255).
- Stollgasse 6, Fritz Loida, Bm. (262).
8. Bezirk: Skodagasse 21, Ing. E. Buchbinder, Bm. (235).
9. Bezirk: Michelbeuergasse 3, Johann Dobias, Bm. (128).
10. Bezirk: Laaer Straße 68, Baradenlager, Hans Masauer, Bm. (14869).
- Göbfgasse 9, Franz Lang, Bm. (14882).
- Angelgasse 37, W. F. Sommer, Bm. (15015).
- Columbusgasse 94, Leopold Wraz, Bm. (15048).
- Favoritenstraße 61, Karl Wandner, Bm. (15066).
- Laaer Straße 159, Wilhelm Rührreiber (15169).
- Gellertgasse 29, Franz Lang, Bm. (15241).
- Bernerstorfergasse 13, Bau- und Adaptierungsunternehmung Hoch- und Tiefbaugesellschaft (15267).
- Wielandgasse 12, Franz Künzl, Bm. (15351).
- Arsenal, Objekt 38, Jakob Scheibsrath, Bm. (15452).
- Bernhardstalgasse 38, Wilhelm Klingenberg, Bm. (15508).
- Senefeldergasse 68, Richard Wraz, Bm. (15606).

NASSE MAUERN

WERDEN UNTER GARANTIE AUCH IN DEN SCHWIERIGSTEN FÄLLEN SICHER UND DAUERND

TROCKENGELEGT

NACH DEM PATENTIERTEN, AUF GRUND REIN PHYSIKALISCHEN GRUNDSÄTZEN BERUHENDEN

SYSTEM „STRÖMENDE LUFT“

AUSKÜNFTE, INGENIEURBESUCH, BERATUNG KOSTENLOS.

VERLANGEN SIE PROSPEKT!

118

STADTBAUMEISTER ALBRECHT MICHLER
 WIEN, I., WILDPRETMARKT 2. — TELEPHON U-26-0-88.

Elektrisch



schreiben
 rechnen
 buchen

mit

Mercedes Büromaschinen

Zentrale: Wien, I., Opernring 19. — Telefon B-27-5-40.

Ausführliche Prospekte gratis.

TERRANOVA
1837
Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit
1893 eingeführter Trockenmörtel für
Fassaden u. Innenräume

Hunderte von Tönungen für jeden
Geschmack. Schöne Kornwirkung,
hohe Wetterfestigkeit, Sparsam-
keit im Verbrauch. Wasser-
abweisende Eigenschaften.

Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA
(bei Wien)
Station: Vösendorf-Sieben-
hirten (W. L. B.)

Zentrale: WIEN I.,
Schwarzenbergplatz Nr. 18.
Telephon: Nr. U-46-5-25.

10. Bezirk: Bernerstorfergasse 4, Franz Lang, Bm. (15607).
13. Bezirk: Linger Straße 57, Mühlberger, Bm. (7385).
" " Feldmühlgasse 15 a, Zwerina, Bm. (7504).
" " Hochfabengasse 32, Lorbeer, Bm. (5784).
" " Jagdschloßgasse 36, Weidisch, Bm. (5784).
19. Bezirk: Ederinger Straße 147, Johann Madl, Bm. (20).
20. Bezirk: Dresdner Straße 134, Ing. Ad. Jenisch, Bm. (233).

Demolierungen.

4. Bezirk: Schaumburger Gasse 12, M. & G. Menzel, Ing. G. Men-
zel, Bm. (86).
7. Bezirk: Kaiserstraße 23, Kongregation der Töchter des göttlichen
Heilandes, Ing. Hugo Schuster, Bm. (20).
8. Bezirk: Schuppen, Strozsigasse 33, E. König (167).
16. Bezirk: Heindlgasse 7/9, Gemeinde Wien, M.Abt. 16 (54).

Parzellierungen.

11. Bezirk: Einl.-Z. 638, Simmering, von Leopold Schneider und Karl
Blainschein (258).
13. Bezirk: Einl.-Z. 150, Lainz, von Elise Bielowski (179).
" " Einl.-Z. 92, 535, Unter-St. Veit, von Rudolf Bohrer (178).
" " Nuhsstraße, Einl.-Z. 1509, Ober-St. Veit, von Dr. Leich
(6979).
" " Elisabethallee, Einl.-Z. 568, Lainz, von Bondy (7031).
" " Ahgersdorfer Straße, Einl.-Z. 738, Speising, von Fucik,
(7061).
" " Biraghighasse, Einl.-Z. 307, Speising, von Sutter (7262).
16. Bezirk: Einl.-Z. 1563, 686, Ottakring, von Josefina Eisterer (279).
18. Bezirk: Einl.-Z. 296, Böhleinsdorf, von Karl Rebrich (6002).
" " Einl.-Z. 2405, 2406, 2508, Währing, von Elise dos Santos
(6123).
" " Einl.-Z. 1070, Böhleinsdorf, Viktor Sieger (6185).

**Gefuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Aussteckung von Baulinien
und Höhenlagen wurden überreicht:**

2. Bezirk: Böcklinstraße, Einl.-Z. 5337, von Josef Hofeneder (219).
" " Große Sperlgasse 8—Tandelmartigasse 6, von Anton
Hoffenberg (269).
5. Bezirk: Blechturmstraße—Gassergasse—Kriehberggasse, Einl.-Z. 46,
1917, 1918, 1919, 1915, von Ing. L. Tremmel (114).
7. Bezirk: Kaiserstraße 23, von der Kongregation der Töchter des
göttlichen Heilandes (91).
13. Bezirk: Beitingergasse, Einl.-Z. 2012, Kat.-Parz. 1089/11, 1086/8,
Ober-St. Veit, von Johann Kobel (7310).
" " Einl.-Z. 129, 819, Kat.-Parz. 227/13, 227/14, 227/20,
228/21, 228/22, 228/23, Lainz, von Robert Kaleja (7311).
" " Einl.-Z. 651, Kat.-Parz. 198/5, Unter-Baumgarten, von
Anna Malb (7315).
" " Einl.-Z. 171, 644, Kat.-Parz. 350/8, 350/23, Speising, von
Karl Blainschein (7430).
" " Einl.-Z. 1 (alt), 1/8, Lainz, vom Stift Klosterneuburg
(7441).
" " Einl.-Z. 2014, Kat.-Parz. 1089/18, 1089/31, Ober-St. Veit,
von Dr. Theresia Fellner (7442).
" " Einl.-Z. 633, Kat.-Parz. 320/20, Speising, von Heinrich
Wieser (7443).
18. Bezirk: Einl.-Z. 1110, Kat.-Parz. 646/1, von F. Haibinger (6017).
" " Einl.-Z. 227, Böhleinsdorf, von Fr. Rößiger (6057).
" " Gersthofener Straße 88, von Karl Wandner (6103).
" " Buchleiten, Einl.-Z. 1121, Böhleinsdorf, von R. S. Kufik
(6111).

18. Bezirk: Einl.-Z. 1126, Böhleinsdorf, von Walter Hörtling (6195).
" " Einl.-Z. 890, Kat.-Parz. 636/7, Böhleinsdorf, von Mik.
Petitjean (6220).
19. Bezirk: Weimarer Straße, Einl.-Z. 574, Ober-Döbling, von Ing.
Ernst Epstein (13).
" " Gallmayergasse—Esmargasse, Einl.-Z. 861, Heiligenstadt,
von L. & L. Goldmann (15).
20. Bezirk: Stromstraße 64, von Krombholz & Kraupa, Bm. (96).
" " Leithastraße, Einl.-Z. 3554, von Krombholz & Kraupa, Bm.
(97).
" " Raschlgasse 4, Rafaelgasse 1 a, von Ing. Katlein, Bm. (110).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen
usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden
Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen
werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind,
bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden.
— Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu
überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ab-
gefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt
die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller
Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magi-
stratsabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M.Abt. 31, 5750.

Umbau des Hauptunratskanales

in der Rauhensteingasse von der Weiburggasse bis zur Himmel-
pfortgasse im 1. Bezirk.

Kostenvoranschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeister-
arbeiten 5475 K.

Anbotverhandlung am 23. Jänner, 10 Uhr, in der M.Abt. 31,
7. Hermannsgasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

M.Abt. 15 a, 35.

Schlosser (Gewichts) arbeiten

für den Bohnhausban 10. Angeligasse 78/80.

Anbotverhandlung am 24. Jänner, 9 Uhr, in der M.Abt. 15 a,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M.Abt. 27 b, 6857.

Bohnhausban 17. Gupferlinggasse.

Anbotverhandlung am 27. Jänner, 9 Uhr Gas- und Wasser-
leitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation in der M.Abt. 27 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, beziehungsweise 10, Tür 21.

SPERRHOLZ-PLATTEN

Fourniere, Dikten, Laubsägeholz, Sessel- und Klosett-
sitze, Zier- und Kehlleisten

FRITZ WEISS

Wien, XVIII., Währinger Gürtel Nr. 139. — Telephon: A-10-3-50.
Gegenüber Stadtbahnstation Nußdorfer Straße.

Isothermol Unternehmung für
Wärme- u. Kälteschutz
Korksteinfabrik
Wien, XX., Ing. **Freund & Co.**
Leithastr. 5 Oskar
Tel. A-43-1-35, A-43-1-36.

Kalendarium.

- Die in Klammern beigezeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.
- 13. Jänner, 11 Uhr. (M. Abt. 25 a) Herstellung von hölzernen Kleiderkästchen und Holzwänden für das städtische Schwimm-, Sonnen- und Luftbad 19. Hohe Warte 8 (Heft 2).
 - 16. Jänner, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, II. Teil, Zentralwaschküche (Heft 3).
 - 16. Jänner, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 21. O'Briengasse (Heft 3).
 - 23. Jänner, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Rauchensteingasse von der Weihburggasse bis zur Himmelfortgasse im 1. Bezirke (Heft 4).
 - 24. Jänner, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a) Schlosser-, Gewichtsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Angeligasse 78/80 (Heft 4).
 - 27. Jänner. Wohnhausbau 17. Güpfelringgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 4).
 - 28. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister-, Eisenbeton- und Eisenbauarbeiten für den Wohnhausbau 9. Ecke Währinger Straße—Spitalgasse (Heft 104/29).

Kundmachungen.

Wiederbelegung von einfachen Gräbern im Grinzinger Friedhof.

Nach dem 15. März 1930 werden die einfachen Gräber in den Reihen 8 und 9 der Gruppe IX im Grinzinger Friedhofe wiederbelegt. Enterdigungen von Leichenresten aus diesen Gräbern sind nur vor der Wiederbelegung zulässig; die bezüglichen Gesuche sind bis längstens 1. März 1930 bei der M. Abt. 12 (1. Rathausstraße 9) einzubringen. Auf verspätet überreichte Ansuchen wird keine Rücksicht genommen. Nach dem 15. März 1930 werden von den oben bezeichneten Gräbern die Grabkreuze auf Kosten und Gefahr der Eigentümer abgeräumt und an entsprechender Stelle gelagert. Sie werden binnen Jahresfrist jenen Parteien ausgefolgt, die ihr Eigentumsrecht entsprechend nachweisen und die der Gemeinde Wien durch die Abräumung erwachsenen Auslagen ersetzen. Ueber den Rest verfügt die Gemeinde nach eigenem Ermessen. (M. Abt. 13 a, 3709.)

Verkehrsregelung auf dem Markte in der Kutschergasse und Schopenhauerstraße im 18. Bezirke.

M. Abt. 52, 5634. Wien, am 20. Dezember 1929.
Auf Grund der §§ 77 und 111 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vom 10. November 1920 in der Fassung des L. G. Bl. für Wien Nr. 14 aus 1928, werden für den Verkehr von Fahrzeugen auf dem sogenannten „Kutschlermarkte“ folgende Anordnungen getroffen.

Während der Marktzeit ist die Durchfahrt von markt fremden Fahrzeugen durch die Kutschergasse zwischen der Staudgasse und dem Gertrudplatz sowie durch die Schopenhauerstraße zwischen der Hans Sachs-Gasse und der Theresiengasse, unbedingt verboten; die Zufahrt zu einem Hause in der genannten Strecke der Kutschergasse nur im Falle unbedingter Notwendigkeit, und zwar nur im Schritttempo in der Richtung zum Gertrudplatz gestattet. Als Marktzeit gilt am Samstag und an den Vortagen von gesetzlichen Feiertagen, das ist am 30. April, 11. November und 24. Dezember, die Zeit von 6 bis 20 Uhr, an den übrigen Werktagen sowie an gewöhnlichen Feiertagen die Zeit von 6 bis 14 Uhr. Die Zufahrt zu einem Hause des Marktgebietes in der Schopenhauerstraße unterliegt keiner Beschränkung.

Marktfuhrwerke und Fahrzeuge, welche die in der Kutschergasse befindlichen Geschäfte zu beliefern haben, dürfen in die Kutschergasse nur bis 8 Uhr vormittags und nur in der Richtung gegen den Gertrudplatz einfahren und haben diese Gasse unverzüglich nach dem Abladen in gleicher Richtung zu verlassen. Die Einfahrt in die Schopenhauerstraße bleibt unbeschränkt.

Markt- und Lieferfuhrwerk, das nach 8 Uhr einlangt, darf nur in der Schopenhauerstraße, und zwar auf Seite der Häuser mit ungeraden Nummern und nur vor und nach den Marktständen, einerseits

bis zur Hans Sachs-Gasse, andererseits bis zur Theresiengasse aufgestellt werden. Von den Aufstellungsplätzen ist die Zustellung der Waren oder Güter mittels Handwagen oder durch Zutragen zu beforgen. Das für die Räumung des Marktes nach Marktschluß bestimmte Marktfuhrwerk darf in die Kutschergasse erst ab 12 Uhr, und zwar nur in der Richtung gegen den Gertrudplatz einfahren und hat diese Gasse nach Beendigung des Ausladens unverzüglich in gleicher Richtung zu verlassen. Diese Kundmachung tritt sofort in Kraft.

Der Abschnitt III der Magistratskundmachung vom 23. März 1920, M. Abt. IV, 873/20, betreffend Verkehrsregelung auf dem Kutschlermarkte wird als gegenstandslos aufgehoben. Uebertretungen dieser Kundmachung werden mit Geldstrafen bis zu 200 S oder mit Arreststrafen bis zu 14 Tagen geahndet.

Kanalräumungsgebühren ab 1. Jänner 1930.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Jänner 1930 keine Veränderung gegenüber dem Vormonate und betragen daher das 30fache des August-Monatszinses 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmietzinses. (M. Abt. 31, 100.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster. Gewerbeunternehmungen.

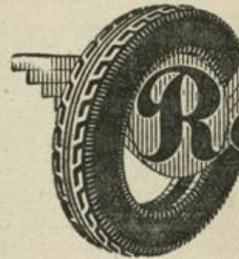
9. November 1929.

(Fortsetzung.)

Hermann Marie, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 2. Volkertmarkt, Stand 96. — Hezer Heinrich, Schuhmacher, 2. Ausstellungstraße 55. — Hubáček Wilhelm, Tischler, 10. Rotenhofgasse 1a. — Jndof Pintas, Gemischtwarenhandel, 10. Troststraße 6. — Jilek Josef, Tapezierer, 2. Wagramer Straße 14. — Laufer Markus, Herrenkleidermacher, 2. Engerthstraße Nr. 207. — Loibl Matthias, Gastwirt, 7. Westbahnstraße 60. — Manhart Willibald, Handel mit neuen und alten Nähmaschinen, 13. Kuefsteingasse 22. — Meindl Johann, Gemischtwarenhandel, 13. Aufosstraße 181.

(Das Bessere folgt.)

2460



Der neue **SCHWARZE**
Reithoffer
BALLON-CORD mit der roten Schutzmarke
befriedigt alle Ansprüche!

Parkett - Brettelfußböden
Eiche, Buche und Schiffböden, unverlegt, verlegt, „SANITAS“ Steinholzfußböden (Xylolith), Terrazzopflaster

Franz Pachowsky, Tischlermeister
handelsgerichtl. beeideter Sachverständiger u. Schätzmeister
Spezialunternehmung für Fußböden

51 **Wien, XV., Grangasse 3-5 Tel. R-35-0-04**

Felixdorfer Weberei und Appretur
Wien, IX., Michelbeuerngasse 9a. Tel. A-27-5-90 Serie.

Erzeugung von Baumwollwaren, roh, gebleicht, gefärbt, bedruckt und bundgewebt; Mollinos, Inlet, Körper, Gradel, Weben, Chiffone, Betttücher, Bettzeug, Tischtücher, Servietten, Zephyre, Futterstoffe, Clothe, Gläsertücher, Staubtücher, Taschentücher, Barchente, Flanelle etc. etc. 57

JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER
OTTO KASERER



SHELL

MIXPHALT SPRAMEX

**DIE BAUSTOFFE FÜR DEN NEU-
ZEITLICHEN STRASSENBAU**

„SHELL-FLORIDSDORFER“ MINERALOELFABRIK
WIEN, I., SCHUBERTRING 14. 50

HERAKLITH

JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7 — Fernspr. U-12-4-22, U-15-2-88
Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Fernsprecher B-22-1-86



L. Gussenbauer & Sohn

Wien, IV/2, Karolineng. 17

Telephon U-45-3-82.

6000 Bauten ausgeführt.

Schornsteinbau. :: Kesselein-
mauerung. :: Industrieofenbau

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte

Gegründet 1858 Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24
Kontrahenten der Gemeinde Wien A-11-5-84

Action-Gesellschaft der Emaillierwerke und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel.-Nr. A-16-2-91, A-16-4-96

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrrechtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte,
Kostenanschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22.

NIEDEROESTERREICHISCHE ESCOMPTE-GESELLSCHAFT

Errichtet im
Jahre 1853

ZENTRALE:

WIEN, I., AM HOF 2

Telegramme:
Escompteges

Bank- und Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen
Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Kärntnerstraße 7 (früher
M. Schnapper) seit 1867. Telegramme: Kärntescompte.

Tonwaren-Abteilung der Niederösterreichischen Es-
compte-Gesellschaft: Wien, I., Stubenring 24.

Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-
Gesellschaft: Wien, I., Am Hof 2.

Kommandite: Carl Spängler & Co., Salzburg; Filialen: Bad
Gastein, Bad Ischl, Zell a. See; Zahlstellen: Lofer, St. Wolfgang.

Interessengemeinschaft mit: Lloyds Bank Limited, London;
Hambros Bank Limited, London; W. A. Harriman & Co. Inc.,
New York; Union Européenne Industrielle et Financière,
Paris; Banque de Bruxelles, Brüssel; Comptoir d'Escompte
de Genève, Genf.

Affilierte Institute:

Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag.
(Česká escomptni banka a úvěrni ústav). Filialen: Asch, Aussig,
Bodenbach, B.-Kamnitz, B.-Leipa, Brünn, Brück, Budweis, Eger,
Falkenau a./E., Franzensbad, Freudenthal, Gablonz a./N., Haida,
Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Komotau, Leitmeritz,
Lobositz, Lundenburg, M.-Ostrau, M.-Schönberg, Marienbad,
Morchenstern, Nikolsburg, Olmütz, Pilsen, Reichenberg,
Rumburg, Saaz, Steinschönau, Teplitz, Tetschen, Trautenau,
Troppau, Warnsdorf und Znaim.

Commerzbank in Warschau (Bank Handlowy w Warszawie),
Warschau. Filialen: Baranowice Będzin, Brześć n/Bugiem,
Częstochowa, Kalisz, Kattowitz, Kowel, Krakau, Lemberg, Łódź,
Lublin, Płock, Posen, Radom, Radomsko, Równe, Sosnowiec,
Tomaszów Maz., Wilno, Włocławek; Wechselstuben:
Warschau (3).

Banque Chrissoveloni Société Anonyme Roumaine, Bucarest
Filialen: Braila, Constanza, Cluj, Galatz, Sibiu, Constantinopel

Steiermärkische Escompte-Bank Graz. Gegründet 1864.
Filialen: Klagenfurt, Leoben, Linz und Salzburg.

Tiroler Landesbank A.-G., Innsbruck. Filiale: Landeck.
Geschäftsstelle: Hall i. T.

Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G., Sarajevo,
(Bosanska Industrijska i Trgovačka Banka d. d.). Filialen:
Belgrad, Novisad, Split, Tuzla und Zagreb.

Besorgung aller bankgeschäftlichen Transaktionen.
Ausgabe von Kassenscheinen in- und ausländischer Währung. 151

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

2420

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Guß-
rohrleitungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

Nahtlose u. geschweißte Gasrohre, Fittings, Flanschen, verstärkte
nahtlose (Lemberger) Rohre, Pumpenrohre, Preßrohre,
nahtlose Mannesmann-Stahlmuffenrohre, Bohr-
rohre, Stabeisen, Fassoneisen, Be-
toneisen, Träger, U-Eisen,
Bandeisen kalt

Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-Aktiengesellschaft, Wien
IX. Währinger Straße 6-8 | Fernsprecher: A-18-5-15 Serie Hüttenlager im Arsenal, Fernsprecher: U-45-108

und warm ge-
walzt, schwarze, verzinkte
u. dekapierte Bleche, Ingots, Zag-
geln, Halbfabrikate aller Arten. Abteilung für
Schmiedewaren sowie Werkzeuge u. Werkzeugmaschinen
Wien VII., Zieglergasse 34 — Fernsprecher: B 32-2-69, B 35-4-47

„Ericsson“

Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals Deckert & Homolka

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle
Schwach- u. Starkstrom-Installationen,
Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:

Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 Tel. R-39-5-10

Installationsbüro:

Wien, IV., Favoritenstr. 42 Tel. U-42-5-50, U-47-2-75

RENOLD - KETTEN

für Fahr-Motorräder
und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau

Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon: R-20-1-24, R-20-2-24.

J. Aicher & A. Gerger Baumeister

Wien, XVIII., Abt Karl-Gasse 25. — Tel. A-26-5-18.

Hoch-, Tief-, Eisenbetonbau, Renovierungs- u. Adaptierungsarbeiten.
Kontrahenten der Gemeinde Wien.

Maschinenfabrik und Eisengießerei R. TREBITSCH

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. Tel. B-34-1-17.

Baummaschinen - Generalreparaturen und Reparaturen, Neubau von Spezial-
maschinen, Kanalschablonen, ges. gesch. Pölungsschrauben etc. etc.

„UNIVERSALE“ Bauaktien- gesellschaft

Wien, I., Rotenturmstraße Nr. 16 — Tel. 25-5-13

18

Karl Kölbl

Wien, IX/4, Badgasse Nr. 9—11.

Turnergerätefabrik. Ausführung u. Lieferungen aller Arten von Turner-
geräten in Holz, Eisen etc. Ueber-
nahme aller Reparatursarbeiten. Bau- und Kunstschlosserei-
Konstruktionswerkstätte. Aus-
führung aller Arten von Schlosser-
arbeiten. — Telephon 18-1-46.

A. E. G.-Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6 — Telephon: B-29-5-65

Inst.-Büro für Wien und Niederösterreich: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Telephon: A-29-5-55 Serie — Werke: Wien, XXI.

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen. — Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen. — Elektrische Ausrüstung von Voll- und Straßenbahnen. —
Quecksilberdampf-Großgleichrichter. — Dynamomaschinen, Motoren und Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, elektrotechnische Bedarfsartikel jeder Art.

KIK

das ideale

GLAS und
METALLPUTZ-
MITTEL



131 b

Fachgeschäft für Kanzlei und Zeichenbedarf

KARL LUZANSKY

Wien, IV., Wiedner Hauptstraße 17

Fernruf: U-48-2-31 — Gegründet 1857

„ISIS“, das neuzeitliche Zeichengerät

128

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher U-44-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet
1894

CARL GÜNTHER

Gegründet
1894

städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon A 25-5-93

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen,
Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

Patentschiebe - Fensterfabrik

Bautischlerei u. Möbelfabrik, Patentfußboden

2452

Ing. Hermann Nikolaus - Carl Schram

Bureau: Wien, III., Schwalbengasse Nr. 10 — Fernruf U-10-2-70

Fabrik: Wien, XIII., Cumberlandstraße 49 — Fernruf R-38-3-59

„CULLINAN“

BREVILLIER-URBAN

Bleistiftfabrik

Oesterr. Behörden, verwendet österreichische Bleistifte!

2419

Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik
Gasapparatebau — Fabrik und
Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,
Kagran, Wagramer Straße Nr. 96
Telephon Nr. R-47-5-65 Serie
Ausstellungslokal:

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A-23-5-70

KONTINENTALE EISENHANDELS-GESELLSCHAFT, KERN & Co.

Generalvertretung der Witkowitz Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft
Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Tel. A-29-5-50.

Lieferung u. Lager aller Arten von **SCHMIEDERÖHREN, GUSSRÖHREN UND STAHLMUFFENRÖHREN**

„THERMOTECHNIK“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen

Wien, XV., GUNTERGASSE 13 — Tel. B-32-0-05 Serie

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- u. Wasserleitungsinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen

Filiale: Innsbruck, Brunneckergasse Nr. 6. — Telephon 16-49.

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romazement

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

JOHANN PROCHASKA

handelsgerichtlich beideter Schätzmeister und Sachverständiger

PROTOKOLLIERTER LEDERHÄNDLER

Gegründet 1872 Telephon B-39-0-46

Bureau: Kaiserstr. 123 **Wien, VII.** Musterlager: Neubaug. 75

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

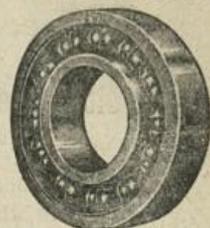
WIEN, XVII./I., LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. A-24-3-63

Erste und älteste Kugellagerfabrik Österreichs

KUGELLAGER

der Marken
DWF u. PWK



**PRÄZISIONS-KUGELLAGER-FABRIK
A. & P. GÖTZL**

WIEN, XX/1., GERHADUSGASSE 27

Telephon A-43-1-22, A-46-3-39

Elektrizitäts-Gesellschaft

„VERA“

Wien, IV., Schaumburgergasse 14, Tel. U-42-1-34

Wasserdichte Beleuchtungs-Armaturen

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-32-1-37, R-35-0-52.



**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE**
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. **L., Bösendorferstraße Nr. 6.** Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.

Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albergasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.

TREIBRIEMENWERKE

Telephon U-18-1-36

CEBES

Telegramme:
Cebesleder Wien

Carl Budischowsky & Söhne

Oesterreichische Lederindustrie-Aktiengesellschaft.

Wien, III. Bezirk, Hintere Zollamtsstraße Nr. 17.

ELEKTROSCHWEISSWERK

123

ING. P. C. WAGNER — KOMM.-GES.

Werk: Wien, XX., Dresdnerstraße 81/85 Tel. A-46-100

REPARATURSCHWEISSUNGEN insbesondere an Kesseln, Grauguß und Aluminiumguß. Behälterbau, Eisenkonstruktionen

Zentrale: Wien, I., Hohenstaufengasse 4. Tel. U-22-1-57

ALUMINOTHERMISCHE Schweißungen nach dem Verfahren der Elektro-Thermit G. m. b. H., Berlin, Kreuzungsbau

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Gemeinde Wien. — Verantwortlicher Schriftleiter Amtsrat Ludwig Wiener, Wien, VIII.

Buchdruckerei E. Kainz vorm. J. B. Wallishauffer (verantwortlich Karl Jarisch, Wien, VIII., Senauggasse 19.